Selbstunfall mit Motorrad

Am Freitag (07.04.2023) stürzte ein Motorradfahrer auf der Bogenstrasse ohne Dritteinwirkung. Dabei verletzte sich der Fahrer unbestimmt. Er musste mit dem Rettungswagen in Spitalpflege verbracht werden.

Am Freitagvormittag, kurz vor 11 Uhr, stürzte ein 64-jähriger Motorradfahrer auf der Bogenstrasse, Höhe Lustgartenstrasse, ohne Dritteinwirkung. Dabei verletzte sich der Mann unbestimmt. Beim Eintreffen der Polizei wurde der Motorradfahrer von Passanten betreut. Auskunftspersonen vor Ort bestätigten, dass keine Drittpersonen am Unfallgeschehen beteiligt waren. Gemäss den vor Ort gewonnenen Erkenntnissen war der Sturz die Folge eines akuten medizinischen Problems. Der 64-Jährige musste durch den Rettungsdienst St.Gallen nach dem Spital verbracht werden. Es entstand geringer Sachschaden.

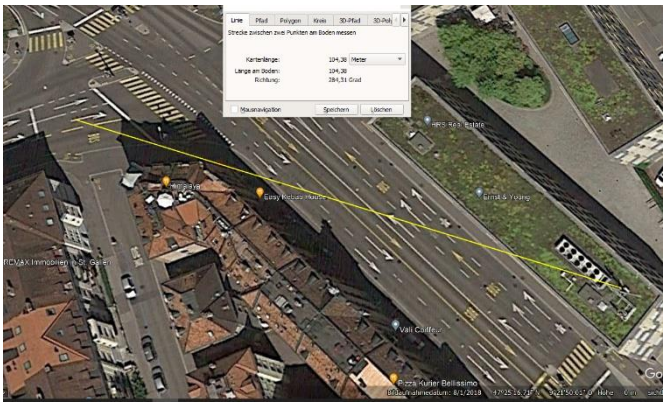
https://www.stadt.sg.ch/news/stsg_stadtpolizei/2023/04/selbstunfall-mit-motorrad.html

Elektrosmog im Unfallablauf

Der Ort ist eindeutig bestimmt, der Rollerfahrer fährt auf einer Geraden, auf der mittleren oder rechten Fahrspur auf die Kreuzung mit der LSA zu.

Hier ist um die Ecke ein Sender auf dem Geschäftshaus Leonhardstrasse 44.

Er kann an abbiegenden Fahrzeugen wie Gelenkbussen reflektieren, oder statisch auch an Masten, Schildern usw.

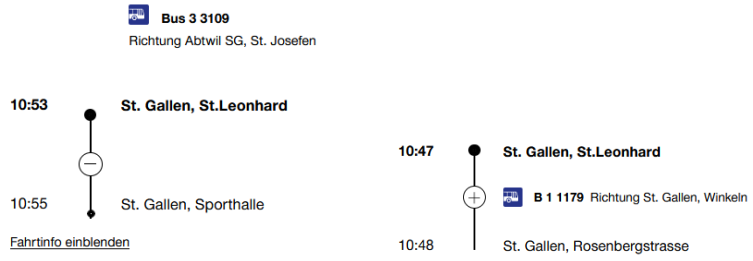


Diese Lage einer direkten Einstrahlung ist allerdings bereits nach dem Sturz.

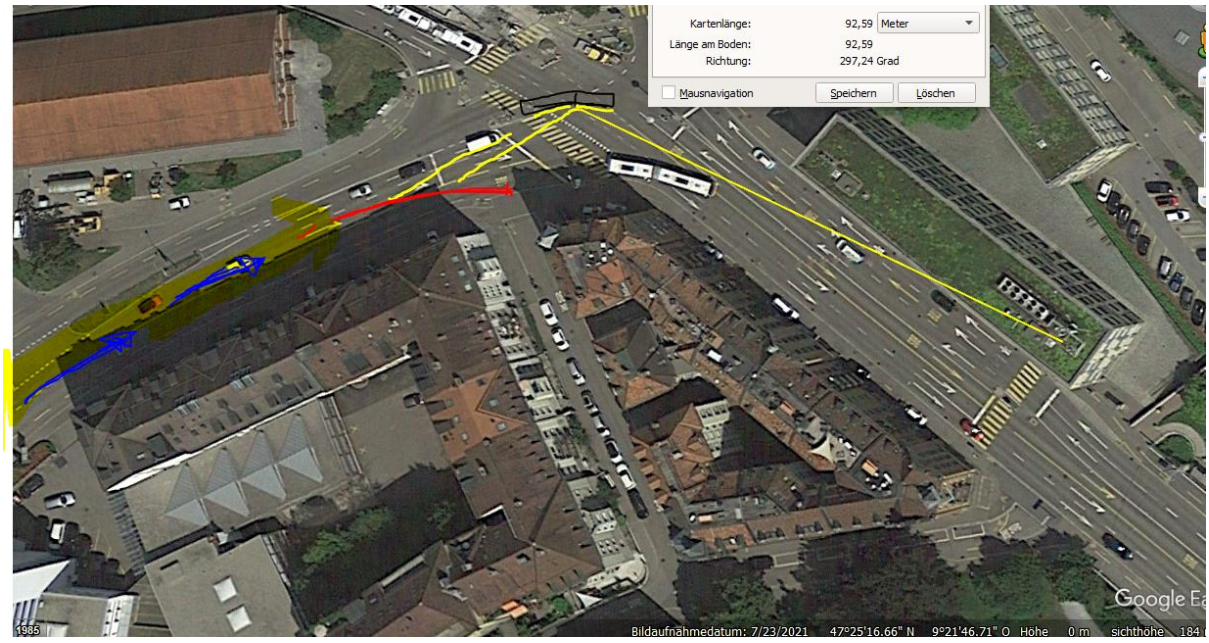
Messung vor Ort erfolgte am 18.4.: der wichtigste konstante Einfluss kommt von hinten. Rollerfahrer ist ungeschützt von einer Karosserie, frei exponiert.

Max 0.46 mW/m2

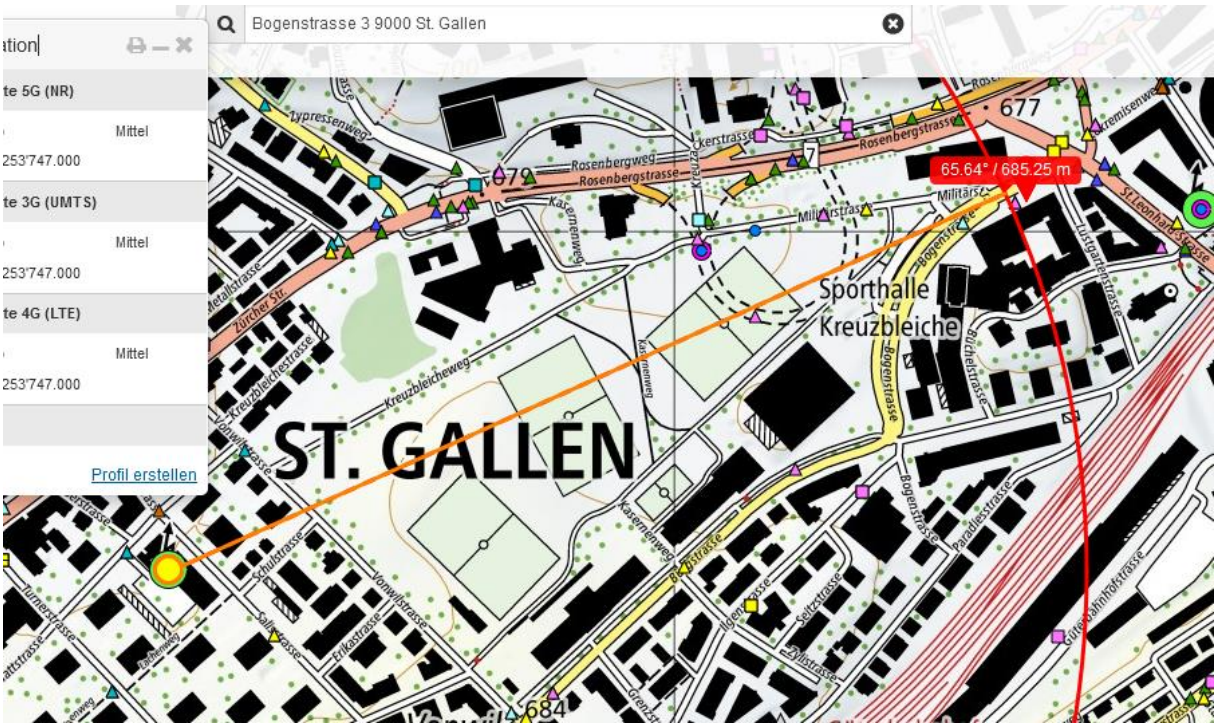
Im Abschnitt ist meist ein Bus unterwegs



Die Reflexion an der Flanke ist wahrscheinlich zusätzlich zu der direkten Einstrahlung



Der Swisscom-Standort von der Dürrenmattstrasse wird doppelt genutzt. Strecken, die zeitgleich mit öffentlichen Verkehrsmitteln befahren werden wie in diesem Fall werden durch 5 G gezielt höher belastet.



Wetter trocken

Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57:** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

M. Mevisssen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie

Keine Messung von Sendeleistungen 5G: https://www.gigaherz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/

Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes": https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert: https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/ Zusammenfassung im emf-portal: https://www.emf-portal.org/de/article/18905

Magnetfelder unter Hochspannungsleitungen: https://www.bfs.de/SharedDocs/Videos/BfS/DE/emf-stromleitung.html

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch